



3 WOCHENENDEN: MALEN

KURSLEITUNG:
GUDRUN WASSERMANN

Ausgehend von eigenen Skizzen, Fotos, Notizen und unfertigen Bildern bieten die drei Wochenendkurse die Möglichkeit sich in konzentrierter Atmosphäre und ohne Ablenkung von außen intensiv dem eigenen künstlerischen Thema zu widmen. Gearbeitet wird mit Acrylfarbe, Tusche, Kohle, Kreide auf Papier und Leinwand. Der schöpferische Prozess wird von der Kursleiterin individuell begleitet. Auch der Austausch in der Gruppe gibt Anregungen und Impulse für das Kurswochenende und die Weiterarbeit zuhause. Materialliste wird zugeschickt.

Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene.

Termine: 10./11. Oktober 2020
14./15. November 2020
16./17. Jänner 2021
jeweils Sa. 10:00 – 18:00 und So. 9:30 – 17:00 (15,5 Stunden)

Kursgebühr: € 240,- je Wochenende
Die Wochenenden können auch einzeln besucht werden.



LANDSCHAFT – HERBST – WALDVIERTEL – MALEN

KURSLEITUNG: SUSANNE KOS

Im Seminarhaus Hirschenwies bei Moorbach Harbach sind wir dieses Mal untergebracht. Die herbstliche Landschaft mit Steingruppen, verträumten Teichen und Waldpassagen wird unser malerisches Thema sein. Draußen warm gekleidet skizzieren und dann im Atelier umsetzen.

Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene.

Termin: 19.11. – 22.11.2020
Beginn Donnerstag 15.00,
Ende Sonntag nach Mittag.

Kursgebühr: € 340,- (exkl. Materialkosten)
Übernachtung im Seminarhaus Hirschenwies und in umliegenden Pensionen (Nordwald, Kristall).
Einzelzimmer € 30,- bis € 44,- m. Frstk.

Bitte um Anmeldung bis Ende September, da ich die Reservierung bestätigen muss!



INTENSIVMALTAGE MIT CHRISTOPHER EYMANN INSIDE - OUT!

Authentizität, Humor, Eigensinn und künstlerische Freiheit sind mir in der Malerei wichtig! Um das verborgene Potential in uns wieder zum Vorschein zu bringen, experimentieren wir zunächst auf kleinen Papierformaten. Ausdruck in Geste und Farbe, das Verhältnis von Linie zur Fläche und unterschiedliche Kontraste, stehen dabei im Focus. Spielerisch loten wir uns neu aus und setzen die Entwürfe anschließend in komplexere Bilder um! Besprechungen und Referenzen zur Kunstgeschichte inspirieren uns währenddessen. Wir arbeiten in Mischtechnik (Acrylfarbe, Graphit, Kohle, Buntstiften) auf Papier und Leinwand. Materialliste wird zugeschickt.

Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene.

Termine: 3.9. – 6.9.2020
Do., Fr., Sa., 10:00 – 18:00, So., 10:00 – 16:00

Kursgebühr: € 350,- (exkl. Materialkosten)

INTENSIVMALWOCHE MIT CHRISTOPHER EYMANN

Die eigene Sicht auf die Welt! Ziel ist es im Laufe der Woche einen eigenen künstlerischen Ausdruck zwischen figürlicher und abstrakter Darstellung zu entwickeln. Wir widmen uns zunächst intensiv den Kernthemen der Malerei und entdecken uns dabei kreativ neu. Rapides Arbeiten auf Papier in Mischtechnik hilft uns zunächst über die Furcht der weißen Leinwand hinweg. Wir lernen der inneren Stimme malerisch Ausdruck zu verleihen und Unfassbares darzustellen. Anschließend nützen wir Motive aus der Klassische Malerei wie dem Stillleben oder dem Porträt als Inspiration und integrieren sie in unsere Bilder. **Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene.**

Termin: 8.2. – 12.2.2021 jeweils 10:00 bis 18:00 (40 Stunden)

Kursgebühr: € 370,- (exkl. Materialkosten)

DIE WERKSTÄTTE FÜR KUNST

ESTHER EIGNER – Studium an der Universität für Angewandte Kunst Wien bei Judith Eisler; Aufbaulehrgang für Kulturmanagement, Institut für Kulturkonzepte; Mitglied IG Bildende Kunst; freischaffende Künstlerin; lebt und arbeitet in Wien.

CHRISTOPHER EYMANN – geboren 1974 in München, Deutschland. 2002 BFA Graphik Diplom - Parsons School of Design New York City / 2006-2009 Master Studium an der Universität der Künste Berlin Malerei und Artistic Research / arbeitete für Künstler wie Anselm Kiefer New York / Trisha Brown und Lynda Benglis New York City / Teilnahme an zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland. Dozent für abstrakte Malerei an diversen Akademien. Lebt und arbeitet in Tirol/Bayern.

SUSANNE KOS – geb. 1952 in Wien. Studium der Theaterwissenschaften, Arbeit als Regisseurin und Schauspielerin. Ausbildung zur anthroposophischen Maltherapeutin in England, künstlerische Ausbildung im Malseminar B. Ketterlinus (Stuttgart). Gastjahr an der Akademie der bildenden Kunst (Grafik Prof. Gunther Damisch). Seit 1983 Kursleiterin von künstlerischen Kursen in Wien sowie Maltherapie in Gefängnissen und Altersheimen. Gründung der werkstätte für kunst 1998. Diverse Ausstellungen u. a. im Niederösterreichischen Dokumentationszentrum für Moderne Kunst St. Pölten.

INGE MARION PETERSEN – geb. 1956 in Langberg (Flensburg). Studium der Ethnologie und Psychologie in Berlin. Studium der Freien Kunst in Hannover. Diplom und Meisterschülerabschluss bei Prof. Verena Vernunft und Prof. Peter Tuma. Seit 2000 Lehrtätigkeit als Dozentin für Zeichenkurse. Von 2000 bis 2017 eigene Zeichenschule. Lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin in Hannover (Deutschland).

STEFANIE PICHLER – geb. 1983 in Wels. Studium der Kunstpädagogik an der Universität für angewandte Kunst Wien. Absolvierung des Grundlehrganges für Kunsttherapie am IKT München. Seit 2011 Lehrtätigkeit für Kunstpädagogik, Illustration und Buchgestaltung. u.a. Zeichenfabrik, Universität für Angewandte Kunst, Akademie der Bildenden Künste, ... Freie künstlerische (Buch-) Projekte zum Thema Erinnerung und Biografiearbeit. Lebt und arbeitet in Wien.

GUDRUN WASSERMANN – geb. 1967 in Linz. Studium der Pädagogik und Ausbildung zur Mal- und Gestaltungstherapeutin in Wien. Gastjahr an der Universität für angewandte Kunst (Druckgrafik) in Wien. Lebt und arbeitet im Weinviertel und in Wien.

JULIA ZAHARIJEVIC – geb. 1991 in Belgrad, Serbien. Seit 2014 an der Akademie der bildenden Künste Wien, bei Constanze Ruhm; Wintersemester 2012/13 –Beaux-arts de Paris, école nationale supérieure, bei Claude Closky und Dominique Belloir; 2010-13 – BA Malerei, Fakultät für bildenden Kunst, Belgrad, Serbien, bei Mileta Prodanovic. Lebt und arbeitet in Wien.

DIE WERKSTÄTTE FÜR KULTUR

MAG. ANDREA SCHRÖDER – Angestellte. Nach dem Studium der Philosophie und Mediävistik in Tübingen und Wien. Tätigkeit als Hochschulassistentin an der Philosophischen Fakultät Essen. Arbeitsschwerpunkt: politische Philosophie und Rechtsphilosophie.

MAG. ALEXANDRA ZEITZ – langjährige Tätigkeit als Erwachsenenbildnerin. Studium der Germanistik, Philosophie und Alten Geschichte in Tübingen. Schwerpunkte: Vor- und Frühgeschichte, Naturphilosophie, Literatur des 20. Jahrhunderts.



DIE WERKSTÄTTE FÜR KUNST UND KULTUR

KURS PROGRAMM HERBST 2020

INTENSIVMALTAGE
INSIDE - OUT!
Christopher Eymann

3 WOCHENENDEN
MALEN
Guidrun Wassermann

LANDSCHAFT –
HERBST – WALDVIERTEL
MALEN
Susanne Kos

KULTURGESCHICHTE/
PHILOSOPHIE
ALEXANDER VON HUMBOLDT
ODER DIE ERFINDUNG
DER NATUR (2015)
Mag. Alexandra Zeitz

DIE INDIGENEN KULTUREN
NORDAMERIKAS.
Mag. Alexandra Zeitz

Susanne Kos / Werkstätte für Kunst
Mobil: 0664 / 2618102
T+F: 01/2185492
www.schule-fuer-malerei.at
www.kulturwerkstatt.at

Mag. Alexandra Zeitz / Werkstätte für Kultur
T+F: 01/2185492
www.kulturwerkstatt.at

E-mail: s.kos@schule-fuer-malerei.at
Große Sperlgaße 38/5
1020 Wien



Wir bedanke uns für eine Mitteilung, falls Sie kein Interesse an unserem Programm haben.

Österreichische Post AG
Info, Mail Entgelt bezahlt



KURSPROGRAMM HERBST 2020

Die Werkstätte für Kunst und Kultur besteht seit 22 Jahren, unser Profil ist individuelle, qualitätvolle Betreuung in kleinen Gruppen.

LITERATUR / PHILOSOPHIE / KLIMA/ÖKOLOGIE

VERANSTALTUNGEN

BILDENDE KUNST / KUNSTTHERAPIE

ANMELDUNG SPÄTESTENS EINE WOCHE VOR KURSBEGINN. DIE KURSgebÜHR MUSS VOR KURSBEGINN ENTRICHTET SEIN.

WELTLITERATUR AM FREITAG

Lesend miteinander reisen, die Koffer voller Welt. Bitte lesen Sie das jeweilige Werk vor dem Gesprächskreis – wir freuen uns auf Gespräche!

GABRIEL GARCÍA MÁRQUEZ: HUNDERT JAHRE EINSAMKEIT (1967)



Macondo – ein fiktives Dorf irgendwo in Lateinamerika. Gründung, Aufstieg, Blüte und Untergang dieses magischen, seltsam entrückten und doch sehr realen Ortes sind eng verwoben mit der sagenhaften Geschichte der Familie Buendía. An deren Beispiel entrollt sich auf tragische Weise die Geschichte eines Kontinents, ja, vielleicht der ganzen Menschheit. Getrieben von maßloser Lebensgier, wahnwitzigem Erkenntnisdrang, verwegenen politischen Ambitionen verfängt sich jede Generation in trauriger Wiederholung und in immer neuen Anläufen in den unergründlichen Rätseln von Werden und Vergehen.

Gesprächsführung: Mag. Andrea Schröder

Termin: Fr., 16.10.2020, **Beginn:** 18:00

Richtpreis: € 10,-



HENRY DAVID THOREAU: WALDEN ODER LEBEN IN DEN WÄLDERN (1854)

DAS Kultbuch des alternativen Lebens. „Ich zog in den Wald, weil ich den Wunsch hatte, mit Überlegung zu leben, dem eigentlichen, wirklichen Leben näher zu treten, zu sehen, ob ich nicht lernen konnte, was es zu lernen hätte, damit ich nicht, wenn es zum Sterben ginge, einsehen müsste, dass ich nicht gelebt hatte. Ich wollte nicht das Leben, was nicht Leben war; das Leben ist so kostbar.“

Gesprächsführung: Mag. Alexandra Zeitz

Termin: Fr., 8.1.2021, **Beginn:** 18:00

Richtpreis: € 10,-

KULTURGESCHICHTE/PHILOSOPHIE

ANDREA WULF: ALEXANDER VON HUMBOLDT ODER DIE ERFINDUNG DER NATUR (2015)

Alexander von Humboldt, dieses „glänzende Gestirn im Reich des Geistes“, war der wohl letzte Universalgelehrte – und er trug wesentlich dazu bei, dass die Erde als ein dynamisches, komplexes System gesehen wird. Auf seinen mehrjährigen Reisen durch Mittel- und Südamerika sowie durch Russland und Sibirien, verbindet er exakte Daten, persönliche Beobachtungen und ein ganzheitliches Verständnis der Natur – und er benennt gesellschaftliche Missstände wie Sklaverei und Kolonialismus. Im Kurs werden einzelne Aspekte des Lebens, Werk, Wirkung Humboldts vertieft sowie das Naturverständnis wesentlicher Zeitgenossen besprochen, die - zu lesende! - Biographie Andrea Wulfs ist hierbei der Leitfaden, in jedem der fünf Samstage steht ein Kapitel des Buches im Mittelpunkt.

Kursleitung: Mag. Alexandra Zeitz

Termine: Sa., 26.09., 10.10., 24.10., 21.11., 5.12.2020, 10:00 – 14:00

Kursgebühr: € 140,-

RALPH WALDO EMERSON: NATUR (1836)

Dieser Essayband ist nach fast 200 Jahren nach wie vor der amerikanische Beitrag zur Natur, in der Emerson die wahre Quelle der göttlichen Offenbarung sah – weshalb es dem Menschen möglich ist durch die unverfälschte Wahrnehmung der Natur sein eigenes Wesen zu entdecken und sich zu entwickeln. Dieses Plädoyer, der eigenen Wahrnehmung mehr zu trauen als allem anderen, beinhaltet die politische Aussage sich von überkommenen Vorstellungen zu lösen, und das heißt vor allem von dem europäischen Erbe. Deshalb ist Natur ein sehr amerikanisches Buch: „Build, therefore, your own world.“

Kursleitung: Mag. Alexandra Zeitz

Termine: 16.01., 23.01., 30.01.2021, 10:00 – 14:00

Kursgebühr: € 80,-

ALLES, WAS ZÄHLT ODER DAS EINMALEINS DES LEBENS

Zahlen, Mengen, Größen sind omnipräsent. Sie dominieren unsere Welt und dienen als Grundlage nahezu aller relevanten Entscheidungen. Die Zahl ist eine Kulturtechnik mit weitreichenden zivilisatorischen Folgen. Sie erlaubt es, Unvergleichliches miteinander in Beziehung zu setzen, sie stiftet Ordnungszusammenhänge und verpflichtet unser Denken zu einer bestimmten Vorstellung von Exaktheit und Präzision. Einst Statthalter qualitativer und spiritueller Bedeutung nährt sie heute vor allem den Mythos von Beherrschbarkeit durch Berechenbarkeit. Wovon Zahlen erzählen und ob tatsächlich nur zählt, was sich beziffern lässt, wollen wir diskutieren.

Kursleitung: Mag. Andrea Schröder

Termine: Sa., 12.12.2020., 10:00 – 17:00,

So., 13.12.2020, 10:00 – 14:00

Kursgebühr: € 95,-

STREIFZÜGE DURCH DIE FRÜHGESCHICHTE DER MENSCHHEIT

MYTHEN, RITUALE, SYMBOLE, SOZIALE STRUKTUREN, SCHAMANISMUS: DIE INDIGENEN KULTUREN NORDAMERIKAS.



Dieser Kurs ist Teil der Reihe Urgeschichte, die seit nunmehr 10 Jahren eintaucht in die gezeichnete, plastizierte, durch Steine gesetzte, dörfliche und zwischenmenschliche Strukturen bestimmter spiritueller Welt prähistorischer Kulturen weltweit. Durch intensives Wahrnehmen der verschiedenen Zeichen und Formen, Rituale, dem, was sich

in Begräbnisformen sowie den -beigaben, dem, was im Alltag wichtig ist u.v.a.m. versuchen wir uns tastend der jeweiligen spirituellen Welt anzunähern.

Termine: 6. – 8. 11. 2020,

Fr., 18:00 – 21:00, Sa., 10:00 – 17:00, So., 10:00 – 17:00

Kursbeitrag: € 190,-

KINO DER WELT: FILMFREITAG AUSGEWÄHLTE FILME ZU UNGEWÖHNLICHEN THEMEN MIT ANSCHLIESSENDEM GESPRÄCH.

Mag. Alexandra Zeitz

GEGEN DEN STROM (ERLINGSSON, ISLAND, 2018)

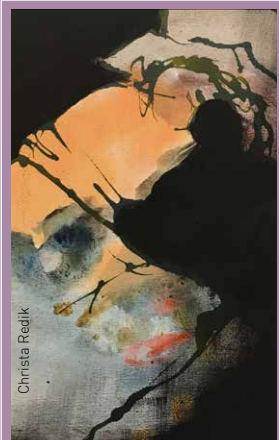


Die Komödie und Ökothriller mit Tiefgang und schwarzem Humor – in isländischer Natur. Halla ist Chorleiterin, eine unabhängige und warmerzige, eher in sich gekehrte Frau. Hinter der Fassade einer gemächlichen Routine führt sie ein

Doppelleben als leidenschaftliche Umweltaktivistin, die heimlich in einem Ein-Frau-Krieg die nationale Aluminiumindustrie bekämpft – wobei es ihr gelingt, Verhandlungen zwischen der isländischen Regierung und einem internationalen Investor zu stoppen. Die Bewilligung eines fast schon in Vergessenheit geratenen Adoptionsantrags bringt Hallas Leben etwas durcheinander.

Termin: Fr., 13.11.2020, **Beginn:** 19:00 (96 Min.)

Unkostenbeitrag: € 9,-



AUSSTELLUNG VIERZIG² CHRISTA REDIK MALEREI UND GRAFIK

Vernissage am Freitag, den 20.11.2020 um 19:00

Die Ausstellung ist im Rahmen des Atelierrundgangs Q202, vom 20.11. – 22.11.2020 jeweils von 14:00 – 21:00, am 22.11. nur bis 18:00 geöffnet.

Ort: Werkstätte für Kunst und Kultur, 1020 Wien, Große Sperrgasse 38/5



INSIDE-OUT! CHRISTOPHER EYMANN 3. – 6.9.2020

Details siehe Rückseite

WOCHENENDEN: MALEN GUDRUN WASSERMANN 3 WOCHENENDEN IM OKTOBER/NOVEMBER 2020/JÄNNER 2021

Details siehe Rückseite

LANDSCHAFT – HERBST-WALD-VIERTEL – MALEN SUSANNE KOS 19.11. – 22.11.2020

Details siehe Rückseite

INTENSIV-MALWOCHE CHRISTOPHER EYMANN 8.2. – 12.2.2021

Details siehe Rückseite

KUNSTTHERAPIE MALEN FÜR DIE SEELE

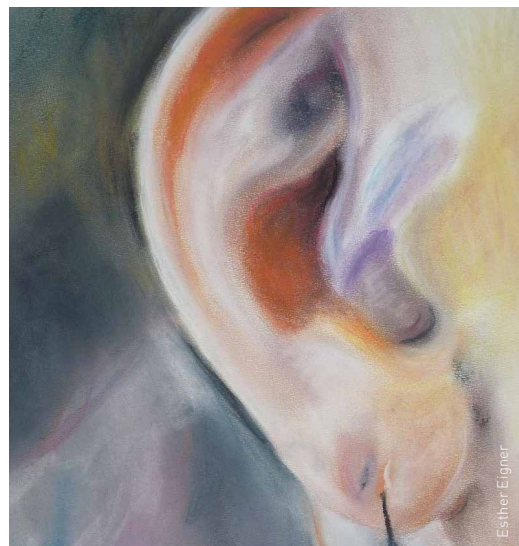
Dieser Kurs bietet Begleitung und Unterstützung in fordernden Lebensphasen. Depression, eine vorübergehende Erschöpfung oder andere Erkrankungen nehmen Einfluss auf das Leben. Durch kreativ-künstlerisches Tun beginnen Prozesse der Veränderung und neue Möglichkeiten können auftauchen. In der Beschäftigung mit Farben und Formen kann die Seele durchatmen. Hemma Klötzl, Kunsttherapeutin*, bietet Begleitung in der Kleingruppe (3-5 Personen) an.

Termine: Mittwoch 7.10. – 9.12.2020 (10 x), wöchentlich, 16:30 – 18:00

Kursgebühr: pro Person € 30,-, pro Einheit inkl. Material

*Anthroposophische Kunsttherapie

Besuchen Sie uns auch auf unserer Website: www.kulturwerkstatt.at www.schule-fuer-malerei.at



ZEICHENKURS AM DIENSTAG ABEND: ZEICHNEN MIT PASTELCKREIDE

Esther Eigner

Trockene Pastellkreiden bieten die Möglichkeit malerische (farbig-flächige) Zeichnungen anzufertigen. Zuerst werden die Eigenschaften der Pastellkreiden in unterschiedlichen Härtegraden ausprobiert. Somit erprobt man die Möglichkeiten Farbverläufe zu erstellen, flächendeckend, ineinander und übereinander zu malen. Der Umgang mit den Kreiden, die Wahl des richtigen Papiers und das Fixieren der Pigmente wird erlernt. Anschließend werden anhand von Bildvorlagen, Objekten oder frei Zeichnungen angefertigt.

Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Termine: 6.10.2020 – 15.12.2020 (10x)

jeweils dienstags 18:30 – 21:00 (25 Stunden)

Kursgebühr: € 250,- (exkl. Materialkosten)

ZEICHNEN UND MALEN NACH MODELL

Julija Zaharijević



Das Thema des Kurses ist der menschliche Körper und das Porträt. Am Modell soll der eigene zeichnerische und malerische Ansatz weiterentwickelt werden. Es geht um das Erfassen von Bewegungsabläufen, sehr kurze Posen, die innerhalb von wenigen Minuten gezeichnet werden können, sowie längere Positionen, an denen über mehrere Kurseinheiten gearbeitet wird. Experimentelles Zeichnen und verschiedene Maltechniken kommen zur Anwendung, von gegenständlich bis abstrakt. Das Ziel des Kurses: einen individuellen Weg und Ausdruck mit dem Thema menschlicher Körper und Porträt zu entwickeln.

Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Termine: 7.10.2020 – 27.1.2021 (14 x)

jeweils mittwochs 18:30 – 21:00 (35 Stunden)

Kursgebühr: € 280,- (exkl. Modell- und Materialkosten)

ERINNERUNGSBUCH

Stefanie Pichler

Generationenorte, biografische Stationen, Briefe gesammelt in einem Buch. Wir hanteln uns entlang einer Assoziationskette – einem roten Faden bei der Entwicklung eines Buches und begeben uns auf eine Reise durch die Zeiten. Mitgebrachte Materialien und Gegenstände werden gesichtet und in unterschiedliche kreativtechnische Übungen eingebettet. Nach und nach wird die Sammlung vergrößert und wächst zu einem Buch. Im Kurs werden unterschiedliche bildnerische Techniken wie Monotypie, Collage, das Arbeiten mit Wachs, Transferdrucktechniken, Materialdruck u.v.a.m. vermittelt.

Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Termine: 8.10.2020 – 21.1.2021 (13x, entfällt am 29.10.)

jeweils donnerstags 9:30 – 12:30 (32,5 Stunden)

Kursgebühr: € 280,- (exkl. Materialkosten)

MALKURS AM DONNERSTAG ABEND: SPURENSUCHE

Gudrun Wassermann

Farbe auf Papier oder Leinwand, bewusst gesetzt oder dem Zufall überlassen. Wir folgen diesen Spuren mit Tusche, Acrylfarben und Kreide, Pinsel, Stift und Spachtel und hinterlassen dabei neue Spuren. Wir greifen Bildinhalte auf, führen sie weiter, reduzieren und entwickeln so unseren eigenen künstlerischen Ausdruck. Gearbeitet wird mit Acrylfarben, Gouachefarben, Tusche und verschiedenen Zeichenmaterialien auf kleinen und großen Formaten.

Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Termine: 1.10.2020 – 10.12.2020 (10 x, entfällt am 29.10.)

jeweils donnerstags 18:30 – 21:00 (25 Stunden)

Kursgebühr: € 250,- (exkl. Materialkosten)

MALKURS AM FREITAG VORMITTAG: FARBE!

Gudrun Wassermann

Angeregt durch Werke unterschiedlicher KünstlerInnen und deren Farbauswahl oder einfach einem eigenen inneren Impuls folgend setzen wir Farbflächen, antworten mit Farbkontrasten oder Farbharmonien und entdecken so die Wirkung der Farben.

Wir arbeiten mit selbst angemischten Farbpigmenten oder fertigen Acrylfarben auf Malgründen nach freier Wahl (Papier, Karton, Leinwand).

Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Termine: 2.10.2020 – 11.12.2020 (10 x, entfällt am 30.10.)

jeweils freitags 9:00 – 12:00 (30 Stunden)

Kursgebühr: € 270,- (exkl. Materialkosten)

WOCHENENDE: ZEICHNEN

Inge Marion Petersen



Zeichnen heißt auch, Zeichen setzen in einer Welt, die sich ständig verändert. Mit Hilfe von Naturobjekten begeben wir uns auf eine Reise der Zeichen und der Formfindung, modellieren mit verschiedenen Stiften (Bleistift, Farbstift, Kohle, Ölkreide,

Fineliner) von gegenständlich bis hin zur Abstraktion. In diesem Kurs werden wir uns sowohl mit dem Einfluss von Licht und Schatten, der Bedeutung und Anwendung von Schraffuren, Randlinien und Formlinien, als auch mit dem Sehen und Wahrnehmen beschäftigen.

Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Termine: Sa. 17.10.2020, 9:30 – 18:00

So. 18.10.2020, 9:30 – 16:00 (15 Stunden)

Kursgebühr: € 240,- (exkl. Materialkosten)

WOCHENENDE: MENSCHEN IN FARBE DARSTELLEN

Julija Zaharijević

In diesem Workshop werden wir Modelle malen oder farbig zeichnen und dabei Proportionen und Charakter üben, sowie Farbwahl und Farbtheorie schulen: Wie kommen wir zu guten formellen Entscheidungen, welche Gefühle werden durch die jeweilige Farbe hervorgerufen, wie werden diese Kenntnisse passend zum Modell, zu Posen und Ausdruck angewandt. Der Workshop beginnt mit Farb- und Proportionsübungen, in den anschließenden größeren Arbeiten wird das Erlernte kombiniert.

Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Termine: Sa. 28.11.2020, 9:30 – 18:00

So. 29.11.2020, 9:30 – 16:00

Kursgebühr: € 240,- (exkl. Material- und Modellkosten)